

13. Juli 2010

Festival „Glatt & verkehrt 2010“ startet am 15. Juli

Konzerte im Schloss Spitz, Stift Göttweig und Klangraum Krems

Wenn am Donnerstag, 15. Juli, der Startschuss für „Glatt & verkehrt 2010“ fällt, dann präsentiert sich das Festival in seiner mittlerweile 14. Auflage mit 18 Tagen und fünf verschiedenen Spielorten in Krems, Spitz und Göttweig etwa fünf Mal so groß wie in seiner ersten Ausgabe 1997.

Im Vorfeld des Hauptprogramms von „Glatt & verkehrt“ (28. Juli bis 1. August) werden besonders österreichische Projekte vorgestellt. So sind im Schlosshof zu Spitz, der heuer erstmals an zwei Abenden rund um den Spitzer Marillenkirtag bespielt wird, am Donnerstag, 15. Juli, ab 20 Uhr die beiden jungen österreichischen Ensembles Netnakisum und 5/8erl in Ehr'n mit ihren neuen Programmen „Alpendrama“ bzw. „Bitte schön“ zu hören. Tags darauf, am Freitag, 16. Juli, werden - ebenfalls Open Air ab 20 Uhr - Klezmer Reloaded/Extended Version und Wolfram Berger ihren literarisch-musikalischen Abend „Kriminelle Karpfen“ (mit Texten von Isaak B. Singer bis Groucho Marx und Musik zwischen Shtetl und Club) erstaufführen.

Am Samstag, 17. Juli, bringt die Komponistin, Flötistin und Sängerin Maja Osojnik ab 20 Uhr im Klangraum Krems mit „Čira Čara“ ein Auftragswerk von Radio Ö1 und „Glatt & verkehrt“ zu Gehör. Ebenfalls in der frühgotischen Minoritenkirche in Krems/Stein liest Erwin Steinhauers am Samstag, 24. Juli, ab 19 Uhr unter dem Titel „Dracula, Dracula“ Texte von H. C. Artmann.

Von Sonntag, 18., bis Samstag, 24. Juli, bezieht im Stift Göttweig wieder die „Musikwerkstatt“ Quartier. Betreut von elf ReferentInnen und unter der neuen Leitung von Evelyn Fink-Mennel, werden sich hier engagierte Laien und Profis traditioneller Musik aus ganz Europa widmen. Öffentlich zugängliche Highlights sind das Konzert „Glocken.Stimmen“ am Mittwoch, 21. Juli, bei dem u. a. Gastreferent Llorenç Barber die Glocken im Turm der Stiftskirche bespielen wird, sowie das Abschlusskonzert am Freitag, 23. Juli, bei dem die TeilnehmerInnen die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren werden.

Das Hauptprogramm vom 28. Juli bis 1. August geht traditionell bei den Winzern Krems über die Bühne und gliedert sich heuer in die fünf Thementage „Grenzenlose Verwandtschaften“ (Mittwoch, 28. Juli, mit Paolo de Angeli, Hamid Drake, Thierry Robin und Faiz Ali Faiz), „Rumble in the Jungle“ (Donnerstag, 29. Juli, mit Mulatu Astatke, den Heliocentrics und Staff Benda Bilili), „Ritmos de Colombia“ (Freitag, 30. Juli, mit Los Gaiteros de San Jacinto, Cimarrón und La Revuelta), „Der ferne Klang“ (Samstag, 31. Juli, mit dem Sonagi Project, der Gruppe Hanggai und dem Trio Nguyễn Lê) sowie „Wilde

NK Presseinformation

Balladen" (Sonntag, 1. August, mit Vinicio Capossela, Lyenn, Shelly Hirsch und Peter Nalitch).

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei der NÖ Festival GesmbH. unter 02732/90 80 33, e-mail tickets@glattundverkehr.at und <http://www.glattundverkehr.at/>.